

<b>Ergebnismittelungsbogen</b> <b>im Rahmen der Überprüfung der Hygienequalität nach § 7 der QSVK</b>
--

**Bitte ausgefüllt zurücksenden an:**

Kassenärztliche Vereinigung  
 Westfalen Lippe  
 Geschäftsbereich Versorgungsqualität  
 Robert-Schimrigk-Str. 4-6  
 44141 Dortmund

Fax-Nr.:  
 0231-9432-81562  
 0231-9432-83755

Absender:

<b>Überprüfte Praxis</b>	
--------------------------	--

Aufbereitungsverfahren	Anzahl der überprüften Koloskope			
Manuell	1	<input type="checkbox"/>	2	<input type="checkbox"/>
Teilautomatisch	1	<input type="checkbox"/>	2	<input type="checkbox"/>
Vollautomatisch	1	<input type="checkbox"/>	2	<input type="checkbox"/>

	Datum	Uhrzeit
Probenentnahme:		
Probeneingang:		

Ergebnis:	Ja	nein
Beanstandungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bei Beanstandung(en) ist ein Duplikat des/der Originalbefunde(s) des untersuchenden Labors/Institutes nach den von der KVWL vorgegebenen Befundformates beizufügen. Zur Unterstützung der KVWL im Rahmen der in der QSVK (§ 7 Abs. 5) vorgegebenen Beratungsfunktion durch die KVWL ist die Anlage zu diesem Bogen bezüglich der erforderliche(n) Mängelbeseitigung(en) auszufüllen.

\_\_\_\_\_  
 Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift des autorisierten Arztes  
 Stempel des Labors

**Anlage zum Ergebnismittelungsbogen**

**der Praxis .....**

**Beanstandung / Mängelbeseitigung erforderlich für:**

Nachweis von erhöhter Gesamtkeimzahl in mindestens einer der untersuchten Proben	<input type="checkbox"/>
Nachweis von E. coli, anderen Enterobakteriazeen oder Enterokokken oder eines anderen auf Schleimhautflora hinweisenden Keimspektrums an mindestens einem der untersuchten Endoskope als Indikator für mangelhafte Reinigung und/oder Desinfektion.	<input type="checkbox"/>
<b><i>Hinweise zur Mängelbeseitigung:</i></b>	
Kanäle unmittelbar nach der Patientenuntersuchung durchspülen und durchsaugen	<input type="checkbox"/>
Alle zugänglichen Kanäle in voller Länge manuell mit geeigneter flexibler Bürste reinigen (Bürstung der Kanäle ist grundsätzlich auch bei weiterer maschineller Aufbereitung erforderlich!)	<input type="checkbox"/>
Kritische Endoskopstellen (z.B. Distalende, Kanal/Ventil-Eingänge, Albaranhebel-Nische) sorgfältig mit geeigneten Utensilien (z.B. weicher Bürste) reinigen.	<input type="checkbox"/>
Nur untereinander kompatible Reinigungs- und Desinfektionsmittel einsetzen.	<input type="checkbox"/>
Konzentration, Einwirkzeit, Maximal-Standzeit von Reinigungs- und Desinfektionsmittel-Lösung nach Herstellerangaben exakt einhalten, Lösungen bei Verschmutzung erneuern.	<input type="checkbox"/>

<b>Weitere Mängelbenennung:</b>	<input type="checkbox"/>
---------------------------------	--------------------------

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des autorisierten Arztes  
Stempel des Labors

**Anlage zum Ergebnismittelungsbogen**

**der Praxis .....**

**Beanstandung / Mängelbeseitigung erforderlich für:**

Nachweis von <i>P. aeruginosa</i> oder anderen Nasskeimen der Pseudomonaden/Nonfermenter-Gruppe mit einheitlichem Keimspektrum an mehreren/allen untersuchten Endoskopen und dabei aus verschiedenen Kanälen als Indikator für Kontamination der Endoskope bei der Aufbereitung aus dem zur Schluss-Spülung verwendeten Wasser/Aqua dest. und mangelhafter Trocknung der Endoskopkanäle vor Lagerung.	<input type="checkbox"/>
<b><i>Hinweise zur Mängelbeseitigung:</i></b>	
Zur Spülung nach Desinfektion ist mikrobiologisch einwandfreies Wasser/Aqua dest. zu verwenden. Entkeimung z. B. durch Erhitzung/UV-Desinfektion im RDG-E oder Sterilfiltration ist erforderlich!	<input type="checkbox"/>
Vor Endoskoplagerung sind die Kanäle mit Druckluft 0,5 bar sorgfältig zu trocknen.	<input type="checkbox"/>
Bei Aufbereitung ohne RDG-E („Vollautomat“): vor der Endoskoplagerung die Kanäle zusätzlich mit Isopropanol 70 % spülen (Angaben des Endoskopherstellers dazu beachten!).	<input type="checkbox"/>
<b>Weitere Mängelbenennung:</b>	<input type="checkbox"/>

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des autorisierten Arztes  
Stempel des Labors

**Anlage zum Ergebnismittelungsbogen**

**der Praxis .....**

**Beanstandung / Mängelbeseitigung erforderlich für:**

Nachweis von P. aeruginosa oder anderen Nasskeimen der Pseudomonaden/Nonvermenter-Gruppe mit einheitlichem Keimspektrum aus dem wie zur Patientenuntersuchung befüllten Optik-Spülsystem und/oder jeweils nur aus dem Luft/Wasser-Kanal der daraus untersuchten Endoskope als Indikator für Kontamination aus dem Optikspülsystem (Flasche, Anschlussschlauch, Wasser zur Befüllung, eventuell vorhandener Biofilm).	<input type="checkbox"/>
<b><u>Hinweise zur Mängelbeseitigung:</u></b>	
Flasche/Anschlussschlauch des Optik-Spülsystems arbeitstäglich reinigen und mindestens desinfizieren, besser dampfsterilisieren (Angaben des Herstellers dazu beachten!), trocken und geschützt lagern.	<input type="checkbox"/>
Wasser oder Aqua dest. zum Befüllen der Flasche: ausschließlich sterilisiert verwenden.	<input type="checkbox"/>

Nachweis von weiteren Keimen mit hygienischer Bedeutung (z.B. Staphylococcus aureus) oder von Umgebungskeimen in erhöhter Keimzahl: V.a. Kontamination nach Aufbereitung.	<input type="checkbox"/>
Sichtbare Verschmutzungen: Beanstandung auch bei mikrobiologisch unauffälligen Befunden	<input type="checkbox"/>
Befunde können nicht eindeutig einzelnen Aufbereitungsmängeln zugeordnet werden.	<input type="checkbox"/>

<b>Weitere Mängelbenennung:</b>	<input type="checkbox"/>
---------------------------------	--------------------------

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des autorisierten Arztes  
Stempel des Labors